

Materialfluss Archiv Bern - Neubau Zollikofen

Die angenommene Bewegung pro Tag im Normalbetrieb (keine Evakuierung, kein Umzug) sind total 4020 Archivboxen und 170 Kartonschachtel

Davon werden 650 Archivboxen und 60 Kartonschachteln zwischen dem bestehenden Bundesarchiv in Bern und dem Erweiterungsbau Zollikofen mit dem Lastwagen hin und her gefahren.

Anlieferung	20 AB 330 AB wenige AB 60 KA	Quarantänestation Zwischenlager Entsorgung Allgemeines Lager
Bereitstellungsraum	300 AB	Anlieferung

Materialfluss Innerhalb Archiv in Zollikofen

Täglich bewegen sich im Durchschnitt 3370 Archivboxen und 110 Kartonschachteln in Zollikofen.

Quarantänestation	20 AB	Zwischenlager
Zwischenlager	wenige AB 50 KA 350 AB	Entsorgung Allgemeines Lager Kommissioniererraum
Allgemeines Lager	50 KA 10 KA	Zwischenlager Kommissioniererraum
Kommissioniererraum	300 AB wenige AB 300 LG	Bereitstellungsraum Entsorgung Hochregallager
Hochregallager	300 LG 50 LG 100 LG	Kommissioniererraum Büroarbeitsplätze Digitalisierungsatelier
Büroarbeitsplätze	50 LG	Hochregallager
Digitalisierungsateliers	100 LG	Hochregallager

Lagergut

Beim Lagergut handelt es sich üblicherweise um Papierakten der Bundesverwaltung

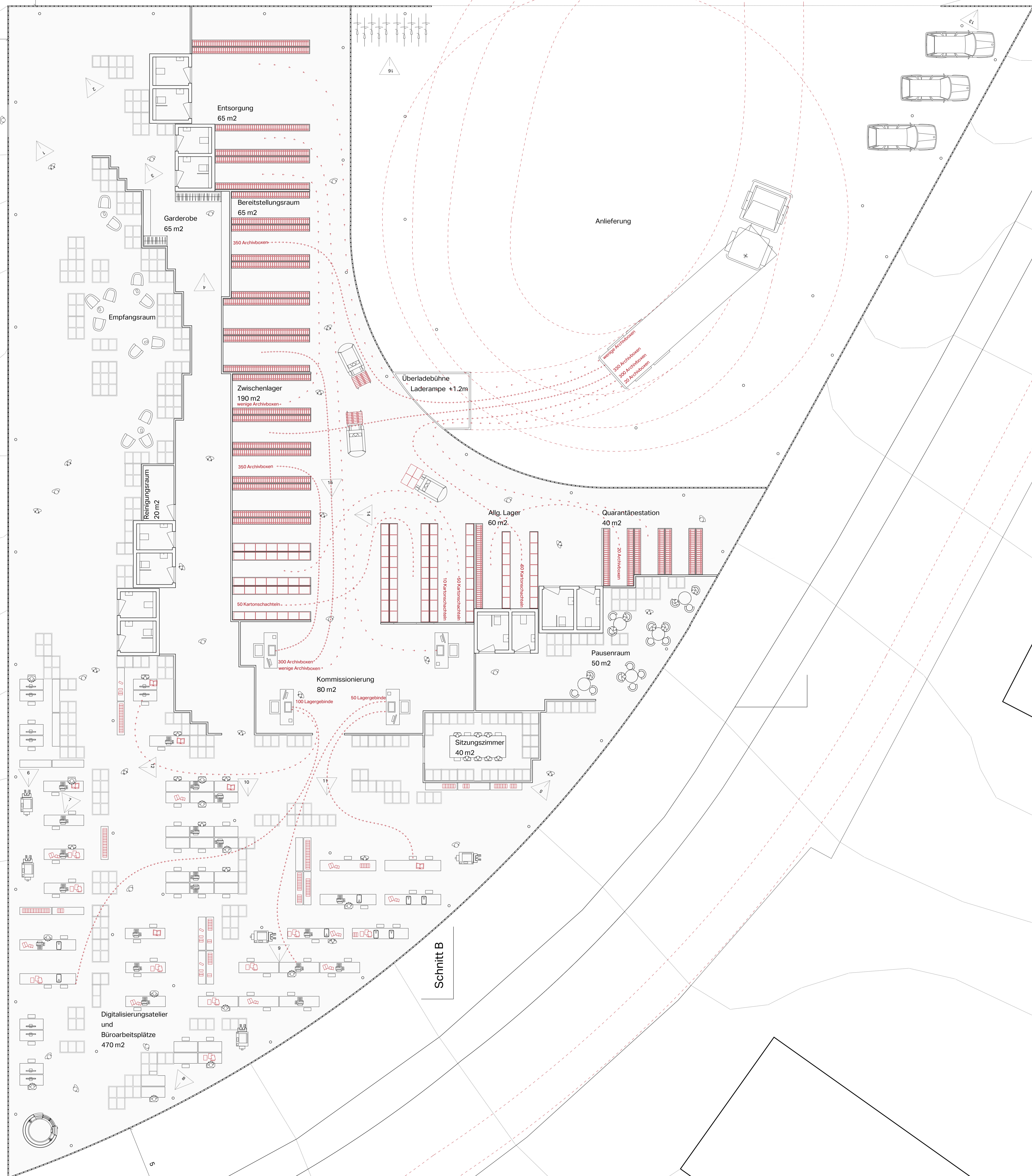
Das BAR bewahrt eine breite Palette von Dokumenten und Materialien, die aus der Tätigkeit der Schweizer Bundesbehörden stammen.

Zu den am häufigsten verwendeten Quellen des Bundesarchivs gehören die Bundesratsprotokolle und das Bundesblatt.

Das heisst Gesetzesdokumente, Regierungsbeschlüsse, Protokolle, Verträge, Berichte, Korrespondenzen und andere offizielle Dokumente.

Zusätzlich übernimmt das Bundesarchiv Privatarhive von Personen, die die Geschichte des Bundesstaats geprägt haben, wie Bundesräte, Parlamentsmitglieder, hohe Beamte und bedeutende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur.

Auch werden Bestände von gesamtschweizerisch tätigen Institutionen wie Parteien, Interessenverbänden und Hilfswerken, die die Politik des Bundes beeinflussen, archiviert.



Perimeter

Der Projektperimeter befindet sich im Gebiet des Entwicklungsschwerpunktes ESP Bahnhof Zollikofen, im Teilgebiet "Meilen Nord", östlich der RBS-Haltestelle Oberzollikofen. Der neue Auszustandort liegt in kurzer Fahrdistanz vom Hauptsitz an der Archivstrasse 24 in Bern.

Die Parzelle hat eine Fläche von rund 4000 m².

Das Ziel des Neubauprojekts für ein Magazin am Eichenweg 31 in Zollikofen ist die Bereitstellung von mindestens 150 Lkm neuer Archivfläche für das Bundesarchiv. Es dient hauptsächlich als Lager, und soll mit einem vollautomatisierten Hochregallager ausgerüstet sein.

Ausserdem werden etwa 110 MitarbeiterInnen in Zollikofen arbeiten.

Aufgaben des BAR

Das Schweizerische Bundesarchiv (BAR) in Bern sichert, erschliesst, vermittelt und wertet Archivwürdige Unterlagen der schweizerischen Bundesversammlung, des Bundesrats, der Bundesverwaltung und der Schweizer Vertretungen im Ausland aus.

Das Schweizerische Bundesarchiv sichert die Dokumentation staatlichen Handelns, und hat den Auftrag, relevante Informationen des Bundes langfristig verfügbar zu halten.

Informationsmanagement:
Das Bundesarchiv unterstützt und berät den Bund beim Erstellen, Organisieren und Verwalten seiner Daten und Unterlagen.

Ermittlung der Archivwürdigkeit:
Zusammen mit den Verwaltungsstellen wählt das Bundesarchiv jene Daten und Unterlagen aus, die es unbefristet im Archiv aufbewahrt. Nur 10-15% der Unterlagen sind archivwürdig. Das sind 1.5 Lkm pro Jahr archivwürdige Unterlagen

Wenn einmal entschieden wurde, dass die Unterlagen archiviert werden, bleiben sie für immer im Archiv. Abgeliefertes Archivgut darf nicht mehr verändert werden. Geänderte Unterlagen müssen separat in einem neuen Dossier, in einer neuen Ablieferung zugesendet werden.

Sicherung und Bewirtschaftung:
Das Bundesarchiv sorgt dafür, dass die Unterlagen im Archiv erhalten und digitale Daten stets lesbar bleiben.

Komplette Digitalisierung bis 2372

Pro Tag werden 300 Dossiers bestellt.

Aufs Jahr gerechnet sind das 85 000 Bestellungen, davon sind 30 000 analoge und 55 000 digitale Bestellungen.

Aktuell befinden sich im Bundesarchiv ca. 72 Lkm analoge Unterlagen und über 42 Terabyte digitale Unterlagen. Durch die Umstellung der Bundesverwaltung auf die digitale Geschäftsverwaltung (GEVER) werden zukünftig fast nur noch Unterlagen in digitaler Form archiviert werden.

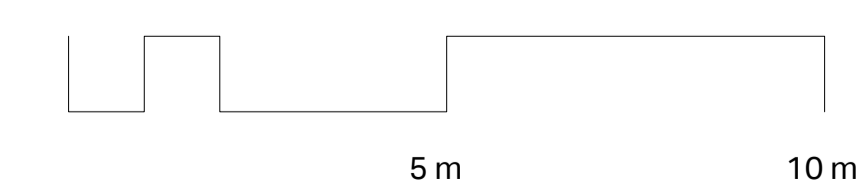
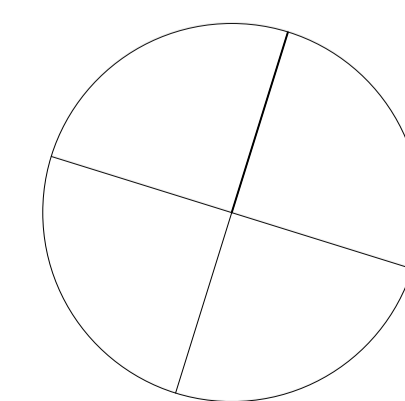
Digitalisierungsgeschwindigkeit:

20 000 Dossiers (entsprechen 3 064 519 Seiten) pro Jahr

Aktueller Bestand 7 Mio. Dossiers, welche noch digitalisiert werden müssen, das Ziel alles digital, mit der heutigen Kapazität, wird im Jahr 2374 erreicht.

Schnitt A

Schnitt B



Eichenweg

545.00

545.50

600.00

599.50

599.00

598.50

598.00

597.50

597.00

596.50

596.00

595.50

595.00

594.50

594.00